



Rat der
Europäischen Union

015570/EU XXVI. GP
Eingelangt am 20/03/18

Brüssel, den 15. März 2018
(OR. en)

7199/18
ADD 3

JAI 228
ASIM 24
FRONT 65
RELEX 234
COMIX 135
CO EUR-PREP 18

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	14. März 2018
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2018) 250 final - ANNEX 3
Betr.:	ANHANG der MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT Fortschrittsbericht über die Umsetzung der Europäischen Migrationsagenda

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2018) 250 final - ANNEX 3.

Anl.: COM(2018) 250 final - ANNEX 3



Brüssel, den 14.3.2018
COM(2018) 250 final

ANNEX 3

ANHANG

der

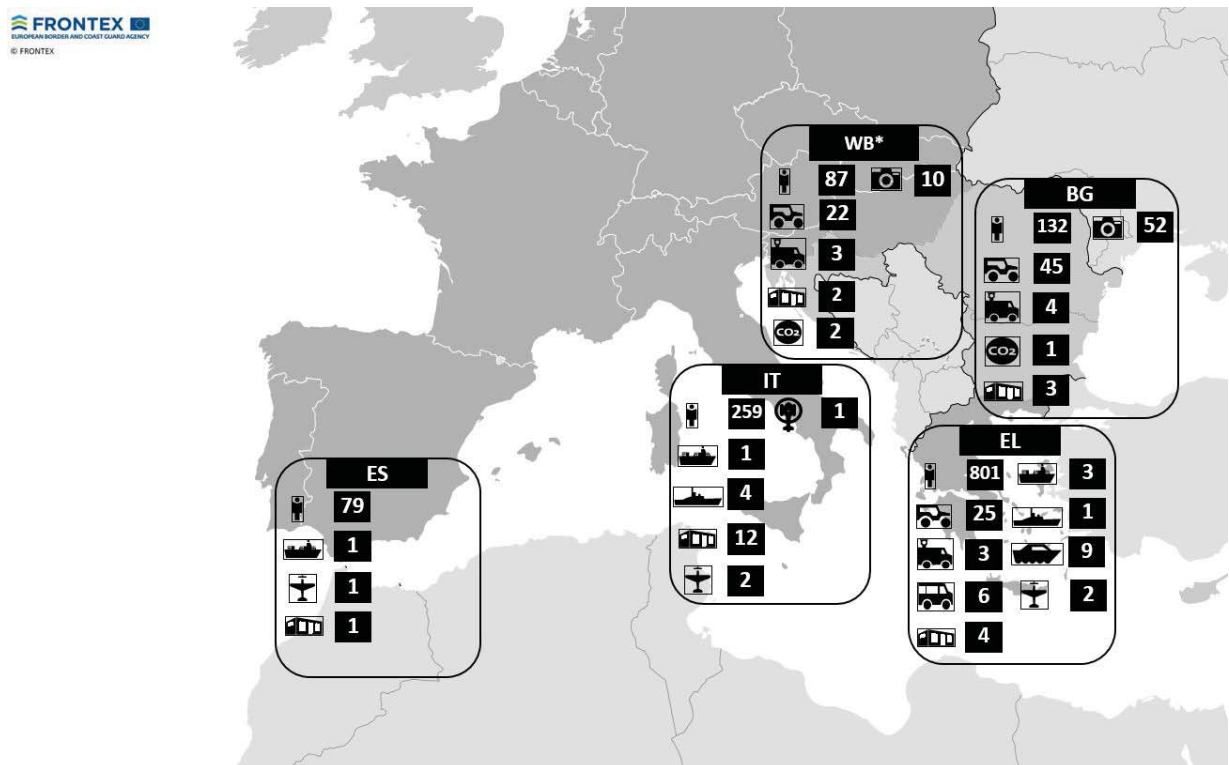
**MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN
EUROPÄISCHEN RAT UND DEN RAT**

Fortschrittsbericht über die Umsetzung der Europäischen Migrationsagenda

ANHANG 3 – Europäische Grenz- und Küstenwache

1. Entsendungen

Die Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache unterstützt weiterhin die Mitgliedstaaten an den Außengrenzen, d. h. Griechenland, Italien, Bulgarien und Spanien, sowie die Länder des westlichen Balkans mit etwa 1350 Einsatzkräften der europäischen Grenz- und Küstenwacheteams (EBCGT). Die Karte gibt die Lage in der Woche vom 5. bis 9. März 2018 wieder.



* Länder des westlichen Balkans

Vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017 haben die Mitgliedstaaten einen Beitrag von mehr als 597 000 Manntagen geleistet.

MS/assoziierte Schengen-Staaten ¹	EBCGT ² – Entsendungen in Manntagen (ohne int. Entsendungen)	Besatzung/technisches Personal, Koordinierungspersonal & Dolmetscher – Entsendungen in Manntagen (ohne int. Entsendungen)	interne Entsendungen in Manntagen	Einsatz in den Ländern des westlichen Balkans	Insgesamt
Österreich	6 677	366		5 220	12 263
Belgien	1 179			174	1 353
Bulgarien	11 598	2 662	9 696	203	24 159
Kroatien	2 009	2 162		150	4 321
Zypern	431			29	460
Tschechische Republik	4 231	228		1 558	6 017
Dänemark	3 186	2 166			5 352
Estland	3 761	997		442	5 200
Finnland	923	4 472		571	5 966
Frankreich	17 658	6 085		472	24 215
Deutschland	28 502	10 724		6 268	45 494
Griechenland	599	61	172 279	283	173 222
Ungarn	1 681			522	2 203
Island		956			956
Italien	1 597	7 566	41 854	460	51 477
Lettland	3 068	6 408		1 218	10 694
Litauen	4 317	813		639	5 769
Luxemburg	949	1 217		57	2 223
Malta		19 419		456	19 875
Niederlande	18 417	14 191		478	33 086
Norwegen	1 065	15 916		29	17 010
Polen	11 658	1 335		2 887	15 880
Portugal	5 635	27 421		2 443	35 499
Rumänien	13 515	10 341		6 916	30 772
Slowakei	1 976			174	2 150
Slowenien	853			1 658	2 511
Spanien	7 318	6 062	19 487	3 091	35 958
Schweden	2 139	3 713		282	6 134
Schweiz	506			493	999
Vereinigtes Königreich*	3 884	12 613			16 497
Insgesamt	159 332	157 894	243 316	37 173	597 715

* kein formeller EBCGT-Beitragsleister

¹ Mitgliedstaaten/assoziierte Schengen-Staaten.

² Europäisches Grenz- und Küstenwacheteam.

Es gab jedoch deutliche Lücken bei den Zusagen an Personalressourcen und technischen Ressourcen für die operativen Einsätze im Jahr 2018. Dieser erhebliche Ressourcenmangel könnte die Durchführung der für 2018 geplanten Maßnahmen an den Land-, See- und Luftgrenzen ernsthaft gefährden.

Landgrenzen				
	<i>Angeforderte Manntage</i>	<i>Zugesagte Manntage</i>	<i>Differenz Manntage</i>	<i>Differenz in % Manntage</i>
Personal (verschiedene EBCGT-Profile)	124 470	61 295	63 179	51 %
	<i>Angeforderte Einsatztage/ Ausrüstung</i>	<i>Zugesagte Einsatztage/ Ausrüstung</i>	<i>Differenz Einsatztage/ Ausrüstung</i>	<i>Differenz in % Einsatztage/ Ausrüstung</i>
Patrouillenfahrzeuge	28 632	12 139	16 493	58 %
Wärmebildfahrzeuge	3 159	1 510	1649	52 %
Transportfahrzeuge	786	0	786	100 %
CO ₂ -Detektoren	1 405	1 830	0	0 %
Herzschlagdetektoren	338	0	338	100 %
Mobile Labors	169	0	169	100 %
Insgesamt	34 489	15 479	19 435	56 %
Seegrenzen				
	<i>Angeforderte Manntage</i>	<i>Zugesagte Manntage</i>	<i>Differenz Manntage</i>	<i>Differenz in % Manntage</i>
Personal (verschiedene EBCGT-Profile)	124 775	103 746	19 002	15 %
	<i>Angeforderte Einsatztage/ Ausrüstung</i>	<i>Zugesagte Einsatztage/ Ausrüstung</i>	<i>Differenz Einsatztage/ Ausrüstung</i>	<i>Differenz in % Einsatztage/ Ausrüstung</i>
Offshore-Patrouillenschiffe	1 711	868	843	49 %
Küstenpatrouillenschiffe	2 201	522	1 679	76 %
Küstenpatrouillenboote	4 103	2 016	2 087	51 %
Starrflügler	1 220	876	344	28 %
Hubschrauber	1 432	786	646	45 %
Wärmebildfahrzeuge	856	1 014	0	0 %
Patrouillenfahrzeuge	4 725	765	3 960	84 %
Transportfahrzeuge	2 376	2 376	0	0 %
Insgesamt	18 624	9 223	9 215	49 %
Luftgrenzen				
	<i>Angeforderte Manntage</i>	<i>Zugesagte Manntage</i>	<i>Differenz Manntage</i>	<i>Differenz in % Manntage</i>
Personal (verschiedene EBCGT-Profile)	12751	9524	3227	25 %

2. Schnelle Krisenreaktionsfähigkeit, u.a. durch obligatorisches Bündeln von Ressourcen

Zum 5. März 2018 waren insgesamt 1481 Grenzschutzbeamte für Entsendungen im Rahmen des Schnelleinsatzpools „benannt“; das entspricht 99 % des Pools.

Mitgliedstaaten	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien	Zypern	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland	Frankreich	Deutschland	Griechenland	Ungarn	Island	Italien	Lettland	Litauen	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien	Schweden	Schweiz
Anzahl der in Opera benannten Grenzschutzbeamten	52	83	40	97	0	137	28	171	57	397	370	87	65	0	130	30	52	8	14	93	12	280	68	196	60	35	146	62	46
Verfügbares Personal für die obligatorische Entsendung im Rahmen des Soforteinsatzpools	34	30	40	65	0	20	28	18	30	170	225	50	65	0	125	30	39	8	6	50	12	100	47	75	35	35	111	17	16
Beiträge nach Anhang I der Verordnung über die Europäische Grenz- und Küstenwache	34	30	40	65	8	20	29	18	30	170	225	50	65	2	125	30	39	8	6	50	20	100	47	75	35	35	111	17	16

Beim **Ausrüstungspool für Soforteinsätze** waren zwar einige Verbesserungen zu verzeichnen. Es bestehen jedoch weiterhin beträchtliche Lücken bei den meisten Arten von Ausrüstung, und nach wie vor werden die Beiträge von lediglich 14 Mitgliedstaaten/assoziierten Staaten erbracht:

Ausrüstung	Per Entscheidung des Verwaltungsrats angeforderte Einsatzmonate/Ausrüstung	Durch Mitgliedstaaten/assoziierte Schengen-Staaten angebotene Einsatzmonate/Ausrüstung	Differenz	Beitragende Staaten
Busse	36	5	31	Bulgarien,
Küstenpatrouillenboote	67	24	43	Tschechische Republik,
Küstenpatrouillenschiffe	33	14	19	Finnland,
Starrflügler	19	5	14	Kroatien,
Hubschrauber	20	3	17	Ungarn,
Offshore-Patrouillenschiffe	28	24	4	Lettland,
Patrouillenfahrzeuge	167	453	0	Niederlande,
Herzschlagdetektoren	6	0	6	Slowenien,
Wärmebildfahrzeuge	55	35	20	Portugal,
				Italien,
				Österreich,
				Polen,
				Deutschland,
				Schweiz
CO₂-Detektoren	54	0	54	
Mobile Labors	3	0	3	

3. Schwachstellenbeurteilungen

Im Nachgang zu den Beurteilungen im Jahr 2017 hat die Agentur mit Blick auf die Schwachstellen in verschiedenen Bereichen insgesamt 37 Maßnahmen in 21 Mitgliedstaaten empfohlen (Stand: 5. März 2018). Es könnten noch mehrere zusätzliche Empfehlungen folgen.

Schwachstellen	Empfohlene Maßnahmen	Zahl der Mitgliedstaaten
Grenzkontrollen	<ul style="list-style-type: none">• Anpassen der Verfahren für die Abfrage von Datenbanken bei systematischen Kontrollen• Feststellen der geschätzten Anzahl an unentdeckten Fällen von Dokumentenbetrug/illegalen Einreisen und Durchführen gezielter Kontrollen	20
Notfallplanung	<ul style="list-style-type: none">• Ausarbeiten und/oder Aktualisieren des Notfallplans, Testen des Plans	7
Registrierungs- und Unterbringungskapazitäten	<ul style="list-style-type: none">• Ausbau der Unterbringungskapazitäten• Umfassende Bestandsaufnahme der EURODAC-Fingerabdruckgeräte	5
Personal für Grenzkontrollen	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen der effektiven Personalzahl	2
Grenzüberwachung	<ul style="list-style-type: none">• Protokollieren der Reaktionszeiten nach Aufdeckung	3